

Jugendfeuerwehr Osterrönfeld



24783 Osterrönfeld, Ohldörp 54a

Telefon: 04331/4379797

Mobil: 0174/9156755

E-Mail: Skroppbenny@aol.com

An den Bürgermeister
der Gemeinde Osterrönfeld
Herr Bernd Sienknecht
Schulstraße 36

24783 Osterrönfeld



Volksbank – Raiffeisenbank eG, Rendsburg

IBAN: DE40 2146 3603 0005 0145 73

BIC: GENODEF1NTO

Osterrönfeld, 31.01.2016

Zuschussantrag für Ersatzbeschaffung Motorboot

Sehr geehrter Herr Sienknecht,

die Jugendfeuerwehr Osterrönfeld beabsichtigt ein neues Motorboot für die Jugendgruppe anzuschaffen. Das inzwischen über 22 Jahre alte Motorboot soll durch ein neues ersetzt werden. Dazu stelle ich den Antrag auf Bezuschussung in Höhe von ca. 7.657,15 €. Diese Summe entspricht 25% der Anschaffungskosten, wie es in den Zuschussrichtlinien der Gemeinde Osterrönfeld festgelegt ist. Dieses Rechenbeispiel ist aber davon Abhängig, wie viel Geld der Verkauf des alten Bootes einbringt.

Eine Liste mit den Punkten, die für eine solche Investition sprechen, lege ich Ihnen ebenso wie ein Angebot der Firma Vogt in Kappeln bei.

Die Finanzierung ist wie folgt geplant:

Yamarin 61CC incl. Außenbordmotor und Trailer	38.631,15 €
abzüglich Verkauf des alten Bootes	ca. - 8.000,00 €
Gesamtkosten	<u>30.631,15 €</u>
davon 25% Zuschuss der Gemeinde Osterrönfeld	ca. 7.657,79 €
bleibt ein Eigenanteil für die Jugendgruppe	ca. 22.973,36 €

Über eine Zustimmung von Ihnen und den Gemeindevertretern würden wir uns als Jugendfeuerwehr sehr freuen.

Für Fragen stehe ich Ihnen natürlich jederzeit gerne bereit.

Mit freundlichen Grüßen

Benjamin Skropp
Jugendfeuerwehrwart





Jugendfeuerwehr der Gemeinde Osterrönfeld



12 gute Gründe für ein neues Jugendfeuerwehrboot

- Das Boot wird in der Jugendgruppe für Ferienfreizeiten und an den Wochenenden in der Ostsee und der Eider genutzt. So können die Jugendlichen reichlich Wassersport betreiben.
- Das jetzige Boot ist bereits das zweite Boot der Gruppe, so dass wir schon seit sehr langer Zeit auf dieses Mittel zur Freizeitgestaltung der Jungen und Mädchen zurückgreifen können.
- Die komplette Unterhaltung, d.h. TÜV- Gebühren, Betriebsstoffe und Reparaturen werden komplett aus der Jugendkasse bestritten.
- Ebenfalls ist das ersparte Geld über Jahre von den Jugendlichen durch verschiedenste Veranstaltungen und Holzarbeiten selbst erwirtschaftet worden.
- Das Boot ist nun schon 22 Jahre alt und weist langsam erste Risse im GFK auf.
- Den Hersteller des Außenbordmotors Evinrude gibt es nicht mehr, d.h. Ersatzteile sind nur noch sehr schwer über einen einzigen Händler in Deutschland zu bekommen. Und dies mit Lieferzeiten von 4-6 Wochen.
- Der Bootstrailer bedarf einer größeren Reparatur. Die Bremsen und die Mechanik sind durch die ständige Salzwassereinwirkung fest und müssen erneuert werden.
- Das neue Boot hat eine bessere Rauhwassertauglichkeit. Das heißt, dass es auch bei höherem Wellengang sicher im Wasser liegt.
- Es können zwei Personen mehr an Bord Platz finden.
- Der neue Motor ist ein Viertaktmotor. Dieser ist sparsamer und leiser wie der alte 2-Takt Motor. Das bedeutet, dass in einer Betriebsstunde nur noch zehn Liter statt vorher 20 Liter Benzin benötigt werden.
- Durch den etwas stärkeren Motor ist das Wasserskifahren besser durchführbar, d.h. es müssen nicht vorher die meisten Personen das Boot verlassen um den Ballast zu verringern.
- Noch ist für das jetzige Motorboot ein vernünftiger Verkaufspreis zu erzielen.